

Durch Erlass des Ministeriums für Verkehr  
NRW - 58.73.08.02-000038 - vom 18.01.2021  
in Nordrhein-Westfalen und durch die Bundes-  
anstalt für Straßenwesen für die Fachgebiete/  
Prüfungsarten A1, A3, A4, D0, D3, D4, E3, E4,  
F2, F3, F4, G3, G4, H1, H3, H4, I1, I2, I3 und I4  
gem. RAP Stra 15 bundesweit anerkannt.

## GfB BAUSTOFFPRÜFSTELLE ERFT-LABOR GMBH

Erft-Labor · Heinrich-Barth-Str. 4 · 53881 Euskirchen

info@erft-labor.de

www.erft-labor.de

Dr. Fink-Stauf  
Umwelttechnik GmbH  
Kreuzkapelle 63-65

53804 Much

**Hauptsitz Euskirchen**  
Heinrich-Barth-Straße 4  
53881 Euskirchen  
Tel. 0 22 51 - 1 28 39-00  
Fax 0 22 51 - 1 28 39-29

**Niederlassung Aachen**  
An den Wurmquellen 4  
52076 Aachen  
Tel. 02 41 - 1 57 01 56  
Fax 02 41 - 1 57 01 58

**Labor- und Feldversuche**  
Asphalt · Beton · AKR · Boden · Deponie  
Mineralstoffe · Recycling · Bohrungen  
Sondierungen · Probenahme Baustoffe,  
Boden, Wasser

**Bautechnik und Geologie**  
Gutachten und Beratung:  
im Bahn- / Hoch- / Straßen- / Tiefbau ·  
Baugrund · Lagerstättenbewertung ·  
Umweltanalytik

## Prüfzeugnis nur in Verbindung mit Lieferschein gültig!

### Prüfungszeugnis

Nr.: 511FSS-22-6

Datum: 30. Sep. 2022

#### I Angaben des Auftragschreibens

Auftraggeber: siehe Anschriftenfeld

Prüfungsanlass: Fremdüberwachungsprüfung 3/2022 nach TL G SoB-StB in Verbindung mit TL SoB-StB, TL Gestein-StB und „QUBA-Richtlinie für die Qualitätssicherung von mineralischen Sekundärbaustoffen“, unter Berücksichtigung vom Runderlass „Güteüberwachung von mineralischen Stoffen im Straßen- und Erdbau“ (Ministerialblatt für das Land NRW, Nummer 78 vom 9. Oktober 2001)

Prüfungsobjekt: RC-Baustoffgemisch 0/45 für Frostschutzschichten nach TL SoB-StB

Lieferwerk: Bauschuttzubereitungsanlage Sankt Augustin / Hennef

Prüfungs-Nr.	Art der Probe	Körnung mm	Bez. der Probe	Probenahme am	Probeneingang am	Entnahmestelle
511FSS-22-6	RC-Baustoffgemisch	0/45	RC 0/45	19. Sep. 2022	19. Sep. 2022	s. Text

Dieses Prüfungszeugnis umfasst 10 Seiten und 1 Anlage.

Dieses Prüfungszeugnis darf nur ungekürzt vervielfältigt werden; auszugsweise Wiedergabe und jede Veröffentlichung bedarf unserer Zustimmung.



**II Gliederung**

I	Angaben des Auftragschreibens .....	1
II	Gliederung .....	2
III	Vorbemerkungen .....	3
III.1	Probenahme und Versuchsmaterial .....	3
III.2	Prüfumfang und Prüfergebnisse.....	3
III.3	Werkseigene Produktionskontrolle (WPK).....	4
III.4	Zusammensetzung der Baustoffmaterialien, Aufbereitung und Verladung .....	4
IV	Untersuchungsergebnisse .....	5
IV.1	Bestimmung der stofflichen Zusammensetzung .....	5
	(TP Gestein-StB, Teil 3.1.5 und DIN EN 933-11) .....	5
IV.2	Bestimmung der geometrischen Anforderungen .....	6
IV.2.1	Bestimmung der Feianteile / Reinheit der Baustoffgemische.....	6
	(DIN EN 933-1 und DIN EN 1744-1) .....	6
IV.2.2	Bestimmung der Kornform .....	6
	(DIN EN 933-4) .....	6
IV.2.3	Bestimmung der Bruchflächigkeit.....	6
	(DIN EN 933-5) .....	6
IV.2.4	Bestimmung der Korngrößenverteilung .....	7
	(DIN EN 933-1) .....	7
IV.3	Bestimmung der physikalischen Anforderungen.....	7
IV.3.1	Bestimmung der Rohdichte .....	8
	(DIN EN 1097-6) .....	8
IV.3.2	Bestimmung der Proctordichte .....	8
	(DIN EN 13286-2) .....	8
IV.3.3	Bestimmung des Widerstandes gegen Zertrümmerung.....	8
	(DIN 52115, Teil 2 und DIN EN 1097-2, Abschnitt 6) .....	8
IV.3.4	Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel-Beanspruchung .....	8
	(DIN EN 1367-1) .....	8
IV.4	Bestimmung der umweltrelevanten Merkmale.....	8
	(Merkblatt MSV und Gemeinsamer Runderlass NRW).....	9
V	Zusammenfassung und Beurteilung.....	10

Anlage

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**

### III Vorbemerkungen

#### III.1 Probenahme und Versuchsmaterial

Aus den Vorratshalden für die RC-Baustoffgemische bzw. der laufenden Produktion wurden Durchschnittsproben nach DIN EN 932-1 entnommen.

Erfassung zur Zeit der Beprobung am:		19. Sep. 2022
Entnahmestelle:		Halde im Werk
Durchschnittsprobe in kg:	RC-Baustoffgemisch 0/45	ca. 90
Zusatzprobe in kg:		
Verpackungsart:		Transportbehälter (Plastiksäcke)
Kennzeichnung:		Einlegezettel
Teilnehmer der Probenahme:	Hersteller:	Herr Käßler
	Prüfstelle:	Herr Dr. Gundert

#### III.2 Prüfumfang und Prüfergebnisse

Den Prüfungen und Untersuchungen liegen die in den TL G SoB-StB, TL SoB-StB und QUBA-Richtlinie für die Qualitätssicherung von mineralischen Sekundärbaustoffen aufgeführten Normen, Richtlinien, Merkblätter und Vorschriften in der jeweils neuesten Fassung zugrunde.

Der Prüfumfang entspricht dabei den Anforderungen nach den TL G SoB-StB, TL Gestein-StB und dem „Merkblatt über den Einsatz von rezyklierten Baustoffen im Erd- und Straßenbau“, M RC, Ausgabe 2019 sowie dem Runderlass „Güteüberwachung von mineralischen Stoffen im Straßen- und Erdbau“ vom 9. Oktober 2001 (Ministerialblatt für das Land NRW, Nummer 78) und dem Runderlass „Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau“ vom 9. Oktober 2001 (Ministerialblatt für das Land NRW, Nummer 76).

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**



### III.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)

Ein externes Laboratorium mit Laborpersonal und Geräteausstattung zur Durchführung der Produktprüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle nach DIN EN 13285 und TL G SoB-StB ist vorhanden.

Die Eingangskontrolle, die Produktprüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle und die werkseigene Produktionskontrolle werden entsprechend TL G SoB-StB und QUBA-Richtlinie für die Qualitätssicherung durchgeführt.

Die Untersuchungen auf umweltrelevante Merkmale werden durch ein externes Laboratorium mit entsprechendem Laborpersonal und Geräteausstattung durchgeführt.

### III.4 Zusammensetzung der Baustoffmaterialien, Aufbereitung und Verladung

Das im Betrieb Sankt Augustin / Hennef angelieferte Baustoffmaterial umfasst neben bituminös gebundenen und ungebundenen Mineralstoffen auch hydraulisch gebundene Stoffe und gebrannte Erzeugnisse. Die Baustoffe stammen im Wesentlichen aus dem Ab-, Um- und Ausbau von allgemeinen Verkehrsflächen (Straßen- und Tiefbau) sowie Gebäuden (Hochbau) und anderen ähnlich gearteten Bauvorhaben.

Vorrangig handelt es sich dabei um allgemeinen Straßenaufbruch, Straßendecken und Wegebefestigungen auf Bitumenbasis, Steinmaterial, Beton- und Mauerwerksabbruch, Stein durchsetztes Sandmaterial sowie keramische und gebrannte Erzeugnisse.

Die für die Herstellung von RC-Baustoffen für einen Einsatz in Frostschutzschichten nach TL SoB-StB erforderlichen Aufbereitungs-, Klassier-, Lager und Verladeeinrichtungen sind vorhanden.

Bei der Anlieferung von Baustoffen und Materialien, die für den hier vorgesehenen Verwendungszweck ungeeignet sind, sind diese getrennt zu lagern und zu kennzeichnen.

Werden solche Baustoffe in getrennten Verfahren wieder zu Baustoffmaterialien aufbereitet, die nicht den Anforderungen aus dem vorliegenden Güteüberwachungsverfahren unterliegen und/oder entsprechen, so sind solche Gemische auf getrennten Halden zu lagern und entsprechend zu kennzeichnen.

Solche Gemische sind damit nicht Gegenstand des laufenden Güteüberwachungsverfahrens.

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**

## IV Untersuchungsergebnisse

### IV.1 Bestimmung der stofflichen Zusammensetzung (TP Gestein-StB, Teil 3.1.5 und DIN EN 933-11)

Die stoffliche Zusammensetzung des RC-Baustoffgemisches wurde am gewaschenen Kornanteil > 4,0 mm des Baustoffgemischs überprüft. In der nachfolgenden Tabelle ist für die stoffliche Zusammensetzung des RC-Baustoffgemischs das gewogene Mittel der Untersuchungen mit den Anforderungen bzw. Kategorien nach TL Gestein-StB, Anhang B angegeben.

Baustoffgemisch		RC 0/45*	Anforderung	
Lfd.-Nr.	Hauptgruppen der Materialkomponenten	Anteile in cm <sup>3</sup> /kg gewogener Mittelwert	max. zulässig	Kategorie nach TL Gestein StB
0	Schwimmendes Material	-	— <sup>1</sup>	FL angegeben
Lfd.-Nr.	Hauptgruppen der Materialkomponenten	Anteile in M.-% gewogener Mittelwert	max. zulässig	Kategorie nach TL Gestein StB
1	Beton, Betonprodukte, Mauersteine aus Beton, hydraulisch gebundene Baustoffe	62,0	— <sup>1</sup>	R <sub>c</sub> angegeben
2	Festgestein, Kies	17,6	— <sup>1</sup>	R <sub>u</sub> angegeben
3	Schlacke (Hochofen-, Stahlwerks- und Metallhüttenschlacke)	-	— <sup>1</sup>	R <sub>u</sub> angegeben
4	Klinker, Ziegel und Steinzeug	13,4	30	R <sub>b30-</sub>
5	Kalksandstein, Mörtel und ähnliche Stoffe	0,5	5	R <sub>bk5-*)</sub>
6	Mineralische Leicht- und Dämmbaustoffe, nicht schwimmender Poren- und Bimsbeton	0,8	1	R <sub>bm1-*)</sub>
7	Asphaltgranulat	5,7	30	R <sub>a30-</sub>
8	Glas	-	5	R <sub>g5-</sub>
9	Nicht schwimmende Fremdstoffe, wie Gummi, Kunststoffe, Textilien, Pappe und Papier	-	0,2	X <sub>0,2-</sub>
10	Gipshaltige Baustoffe	-	0,5	R <sub>y0,5-*)</sub>
11	Eisen- und nichteisenhaltige Metalle	-	2	X <sub>i2-</sub>
Gesamter Baustoff		100,0		

\* Der Kornanteil < 4,0 mm wurde für das Baustoffgemisch RC 0/45 zu 42 M.-% bestimmt.

\*) Präzisierung der Kategorie nach DIN EN 13242

<sup>1</sup> keine Anforderungen

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**

**IV.2 Bestimmung der geometrischen Anforderungen****IV.2.1 Bestimmung der Feinanteile / Reinheit der Baustoffgemische  
(DIN EN 933-1 und DIN EN 1744-1)**

Baustoffgemisch		<b>RC 0/45</b>
Bestimmung der Fremdstoffe und grobe Stoffe organischen Ursprungs		keine
Bestimmung der feinen organischen Bestandteile (Färbung der Natronlauge)		hellgelb
Bestimmung des Anteiles an mergeligen und tonigen Körnern	[M.-%]	keine
Bestimmung der Feinanteile < 0,063 mm	[M.-%]	4,3
Bestimmung der Feinanteile < 0,063 mm	Kategorie nach TL SoB-StB	<b>UF<sub>5</sub></b>

**IV.2.2 Bestimmung der Kornform  
(DIN EN 933-4)**

Prüfkörnung	Kornformkennzahl [M.-%]	Anforderung nach TL Gestein-StB	Kategorie nach TL Gestein-StB
<b>RC 4/45</b>	<b>8</b>	<b>≤ 50</b>	<b>SI<sub>50</sub></b>

**IV.2.3 Bestimmung der Bruchflächigkeit  
(DIN EN 933-5)**

Prüfkörnung	Anteil vollständig gebrochener Körner [M.-%]	Anteil vollständig und teilweise gebrochener Körner [M.-%]	Anteil vollständig gerundeter Körner [M.-%]	Anforderung / Kategorie nach TL Gestein-StB
<b>RC 4/45</b>	<b>86</b>	<b>96</b>	<b>4</b>	<b>C<sub>50/30</sub></b>

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**

**IV.2.4 Bestimmung der Korngrößenverteilung  
(DIN EN 933-1)**

**Baustoffgemisch RC 0/45**

Siebgröße [mm]	Siebdurchgang [M.-%]	Anforderungen nach TL SoB-StB für die oberen 20 cm von FSS-Material	Kategorie nach TL SoB-StB
63	100	100	<b>OC<sub>90</sub></b>
56	100		
45	97	90 – 99*	
31,5	87		
22,4	80	47 – 87	
16	74		
11,2	66		
8	58		
5,6	50		
4	42		
2	31	15 – 75	<b>UF<sub>5</sub></b>
1	23		
0,5	15		
0,25	9		
0,125	6		
0,063	4,3	≤ 5	

\* wenn Überkorn < 1 M.-%, ist vom Lieferant die typische Kornverteilung anzugeben

**Körnungsparameter mit Sieblinienbereich für Frostschuttschichtmaterial 0/45 nach  
TL SoB-StB**

Baustoffgemisch <b>RC 0/45</b>	Körnungsanteile in M.-%		
	Feinkorn (< 0,063 mm)	Sand (0,063/2 mm)	Splitt/Kies (> 2 mm)
Ungleichförmigkeitszahl U	<b>4,3</b>	<b>26,7</b>	<b>69,0</b>
Krümmungszahl C <sub>c</sub>	<b>1,3</b>		
Einteilung nach DIN 18196	<b>GW</b>		

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**



**IV.3 Bestimmung der physikalischen Anforderungen****IV.3.1 Bestimmung der Rohdichte  
(DIN EN 1097-6)**

Baustoffgemisch	Kennzeichnung	Art der Dichte	Prüfwert [Mg/m <sup>3</sup> ]
RC 0/45	RC-Baustoffgemisch	Rohdichte $\rho_{RD}$	2,52*

\*übernommen aus Fremdüberwachungsprüfung 2/2022

**IV.3.2 Bestimmung der Proctordichte  
(DIN EN 13286-2)**

Proctordichte:	1,93*	Mg/m <sup>3</sup>
Optimaler Wassergehalt:	6,9*	M.-%
Porenanteil bei 100 % der Proctordichte:	23*	Vol.-%
bei 103 % der Proctordichte:	21*	Vol.-%

\*übernommen aus Fremdüberwachungsprüfung 2/2022, grafische Darstellung in Anlage 1

**IV.3.3 Bestimmung des Widerstandes gegen Zertrümmerung  
(DIN 52115, Teil 2 und DIN EN 1097-2, Abschnitt 6)**

Versuch Nr.	SCHOTTER 35/45				SPLITT 8/12		
	Trockenroh- dichte EN 1097-6 RK 32/63 (Mg/m <sup>3</sup> )	Anteile l:d > 3:1 (M.-%)	Zahl der Körner	Durchgang SD (8 mm) (M.-%)	Trockenroh- dichte EN 1097-6 RK 45-P (Mg/m <sup>3</sup> )	Anteile l:d > 3:1 (M.-%)	Schlag- zertrüm- merungs- werte (M.-%)
1							
2							
3							
<b>Mittel</b>	<b>2,31*</b>	<b>7*</b>		<b>33*</b>	<b>2,59*</b>	<b>15*</b>	<b>24,0*</b>
<b>Anforderung/Kategorie nach TL Gestein-StB</b>				<b>≤ 33</b>			<b>SZ<sub>32</sub></b>

\*übernommen aus Fremdüberwachungsprüfung 2/2022

**IV.3.4 Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel-Beanspruchung  
(DIN EN 1367-1)**

Körnung: repräsentativ an der Kornklasse 8/16 mm

Kornklasse [mm/mm]	Prüfsieb [mm]	Absplitterung (gewogener Mittelwert) Durchgang [M.-%]	Kategorie nach TL Gestein-StB / TL SoB-StB
8/16	4,0	2,0*	F <sub>4</sub>

\*übernommen aus Fremdüberwachungsprüfung 2/2022

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**



#### IV.4 Bestimmung der umweltrelevanten Merkmale (Merkblatt MSV und Gemeinsamer Runderlass NRW)

Die Untersuchungen auf umweltrelevante Merkmale wurden gemäß dem „Merkblatt des MSV“ in Verbindung mit dem „Runderlass -Güteüberwachung von mineralischen Stoffen im Straßen- und Erdbau-“ vom 9. Oktober 2001 und „Runderlass -Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau-“ vom 9. Oktober 2001 durch unser Partnerinstitut GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH durchgeführt. Dazu wurde dem chemischen Labor in einem verschlossenen Behälter eine Mischprobe zwecks Bestimmung der Parameter zur Verfügung gestellt.

Die Originalberichte befinden sich bei unseren Akten.

Das für die Probe maßgebliche Befundergebnis ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Parameter	Einheit	Norm / Vorschrift	Anforderungen		Baustoffgemisch
			RCL I	RCL II	RC 0/45
<b>Eluat</b>					
pH-Wert <sup>1)</sup>		DIN EN ISO 10523	7,0–12,5		11,5
Leitfähigkeit	µS/cm	DIN EN 27888	2000	3000	1300
Chlorid	mg/l	DIN EN ISO 10304-1	40	150	< 10
Sulfat	mg/l	DIN EN ISO 10304-1	150	600	110
Blei	µg/l	DIN EN ISO 17294-2	40	100	< 7,0
Cadmium	µg/l	DIN EN ISO 17294-2	5	5	< 0,50
Chrom VI	µg/l	DIN 38405-24	30	50	< 30
Kupfer	µg/l	DIN EN ISO 17294-2	100	200	13
Nickel	µg/l	DIN EN ISO 17294-2	30	100	< 10
Zink	µg/l	DIN EN ISO 17294-2	200	400	< 40
Phenolindex	µg/l	DIN EN ISO 14402	50	100	< 10
PAK (EPA)	µg/l	E DIN 38407-39	5 <sup>2)</sup>		1,26
<b>Feststoff</b>					
EOX	mg/kg	DIN 38414-S 17	3	5	< 1,0
PAK (EPA)	mg/kg	DIN EN 15527	15 (20) <sup>3)</sup>	75 (100) <sup>3)</sup>	15,5

<sup>1)</sup> kein Grenzwert; <sup>2)</sup> nur einzuhalten, wenn Feststoff > 15 und ≤ 20 mg/kg;

<sup>3)</sup> Überschreitungen bis zu dem in Klammern angegebenen Wert zulässig  
n.b. – nicht bestimmt

Demnach erfüllt das RC-Baustoffgemisch 0/45 die Anforderungen an RC-Baustoffe der Kategorie  
**RCL I.**

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**

## V Zusammenfassung und Beurteilung

Für das im Betrieb Sankt Augustin / Hennef über eine den technischen Anforderungen entsprechende Anlage hergestellte RC-Baustoffgemisch 0/45 wurde die Fremdüberwachungsprüfung 3/2022 nach TL G SoB-StB in Verbindung mit TL SoB-StB, TL Gestein-StB und „QUBA-Richtlinie für die Qualitätssicherung von mineralischen Sekundärbaustoffen“ sowie dem Runderlass „Güteüberwachung von mineralischen Stoffen im Straßen- und Erdbau“ (Ministerialblatt für das Land NRW, Nummer 78 vom 9. Oktober 2001) durchgeführt.

Nach den durchgeführten Untersuchungen ergeben sich für das Baustoffgemisch RC 0/45 die nachfolgend aufgeführten Kategorien und Einstufungen:

Anforderungen an	Baustoffgemisch	Anwendungsbereich TL SoB-StB / TL Gestein-StB
Stoffliche Zusammensetzung	Prüfkörnung RC 4/45	Anforderungen erfüllt
Korngrößenverteilung	RC 0/45	$G_v / OC_{90}$
Feinanteile	RC 0/45	$UF_5$
Kornform	Prüfkörnung RC 4/45	$S/_{50}$
Bruchflächigkeit	Prüfkörnung RC 4/45	$C_{50/30}$
Widerstand gegen Zertrümmerung	Prüfkörnung RC 8/12	$SZ_{32}$
Schotterschlagfestigkeit	Prüfkörnung RC 35/45	$33 \leq 33$
Widerstand gegen Frost	Prüfkörnung RC 8/16	$F_4$
Umweltrelevante Merkmale	RC 0/45	RCL I

Das untersuchte Baustoffgemisch RC 0/45 entspricht in den geprüften Eigenschaften den Anforderungen nach TL SoB-StB in Verbindung mit TL Gestein-StB und „QUBA-Richtlinie für die Qualitätssicherung von mineralischen Sekundärbaustoffen“ für einen Einsatz in Frostschuttschichten nach TL SoB-StB.

Die werkseigene Produktionskontrolle wird entsprechend DIN EN 13285 und TL G SoB-StB ordnungsgemäß durchgeführt.

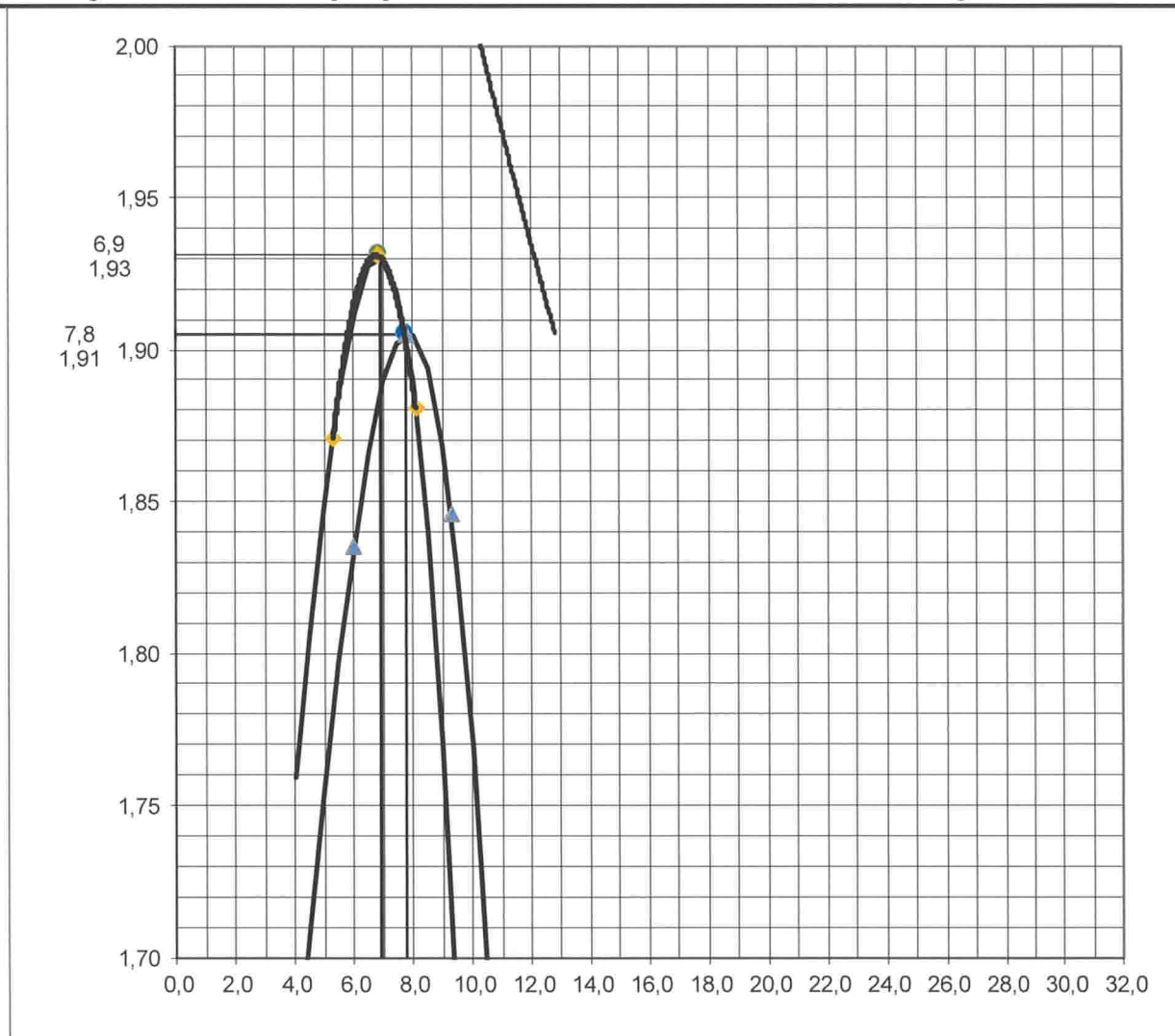
  
Dr.-Ing. L. Gundert  
Prüfstellenleiter



  
M.Sc. M. Darwish  
Sachbearbeiter

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**

Proctorversuch nach DIN EN 13286-2				
Probe:		RC 0/45	Angaben zum Versuchszylinder	
Bodenart:		RCL	Durchmesser [mm]	150
Korndichte:	[g/cm <sup>3</sup> ]	2,52	Höhe [mm]	120
Korndichte Überkorn	[g/cm <sup>3</sup> ]	2,31	Fallgewicht [kg]	2,5
Wassergehalt Überkorn	[M.-%]	1,0	Fallhöhe [mm]	305
Überkornanteil	[M.-%]	14,9	Anzahl Schichten	3
zulässiges Größtkorn	[mm]	32	Anzahl Schläge	56



D <sub>Pr</sub> in %	Trockendichten in g/cm <sup>3</sup> ohne Überkorn	Wassergehalt in M.-%	Trockendichten in g/cm <sup>3</sup> einschl. Überkorn	Wassergehalt in M.-%
95	1,81	9,7	1,83	8,5
97	1,85	9,3	1,87	9,5
100	1,91	7,8	1,93	6,9
103	1,96	7,8	1,99	6,9

**Prüfzeugnis nur in Verbindung  
mit Lieferschein gültig!**